

141
die wilhant. dz d' vatt' vñ
d' hailig gault d'el' vñvil
iht sigint. Man git och d'
hailgen gault dar vñbe
nit die g'v'ci. dz d' vatt' vñ
der son iht d'el' vñg'v'ci
sigit. Si sint du benempt
vñ am gewar Got. eben
gewaltig eben wise vñd
eben g'v'ci. Doch git man
dem vatt' an dem namen
den gewalt. Hv ist bi d' ge
högte d' vatter bezeichent
an d' schrift. vñ d' son bi der
vñvñst. vñ d' hailig gault
bi d' mine. vñ al; d' vñvñst
komet vñ d' gehögte. also
ist d' son geboren vñ geflo
sen von dem vatt' nach d'
Gotheit. vñ al; die drie kref
te an enand' nit mvgent
sin. also enmvget och die
dri benempten nit an enand'
sin. von nach d' bildüg gar
vñvñst. vñ vallet dene dar
z' d' mine. vñ al; vñ den
baiden d' mine flüßlet. al;
flüßlet och d' hailig gault

vñ dem vatt' vñ von d' sone.
Man git alles dem hailgen
gaulte die söskait vñ die g'v'
ci. vñ da von bezeichnēt wir
in bi d' mine. **S**o nu diso se
le dis lauten vñ klimer. so
söl si dene an die dritten lau
ren klimer. dv ist noch höh.
dz sint die Götlichen tugede.
An d' lauten mag dv sele ze
Got reht komen. **D**v lauter
hat och dri sprossen. **D**erst
ist d' globe der söchet die er
sten warhait dz ist Got. **A**l;
sant Johas spruchet. Got ist
dv licht warhait. dv alle die
erlöhtet die von im lernen
went. vñ so dv sele an Gotte
gesöchet. vñ erkēnet dz er ist
dv licht warhait. so glüchet
si sich im dar an. dz si sich flü
set. dz si och den lip erlöhtet.
vñ dz si och licht si an allen
men wchen. allen den die si
sehent. dz die von im wdent
erlöhtet. **D**and' sprosse ist
dv mine dv söchet an Gotte
mine vñ g'v'ci. daz er allen